

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 15 (1939)

Heft: 21

Artikel: Wir unterliegen den Finnen im Turner-Länderkampf

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-753480>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wir unterliegen den Finnen im Turner-Länderkampf

PHOTOS ATP

Das war die große Überraschung für viele in unserem Lande. Es gibt kein Sportvolk, das wir Schweizer höher achten und höher schätzen als die zähen Finnen, aber eine Niederlage unserer so sieggewohnten Turner hat keiner erwartet. Die durchwegs sehr jungen finnischen Turner haben seit den denkwürdigen olympischen Kämpfen in Berlin mit der nur ihnen eigenen Zähigkeit an sich gearbeitet, mit Uosikkinen in zwei Länderkämpfen gegen den Weltmeister Deutschland den Sieger gestellt und müssen nach ihrer ersten Vorstellung auf unserem Boden zu den besten Turnernationen der Welt gezählt werden. Mit 680,90 zu 683,55 Punkten sind die Schweizer Turner unterlegen.

Sensationnelle défaite de nos gymnastes par les Finnois

Grosse surprise: Le tournoi de gymnastique Suisse-Finlande, disputé à Bâle, se termine à l'avantage des Finnois qui l'emportent par 683,55 points contre 680,90.



In den Freilübungsturnen holten die Finnen die besten Noten, hatten aber drei Versager in ihrer Mannschaft, so daß der Mannschaftssieg auch in dieser Disziplin an die Schweizer fiel. Einen ganz famosen Eindruck hinterließ Esa Seeste, dessen Übung mit 19,7 Punkten am besten bezahlt wurde. Seeste belegte den 3. Platz.

Esa Seeste se distingua très spécialement dans les exercices libres obtenant pour cette discipline 19,7 points.



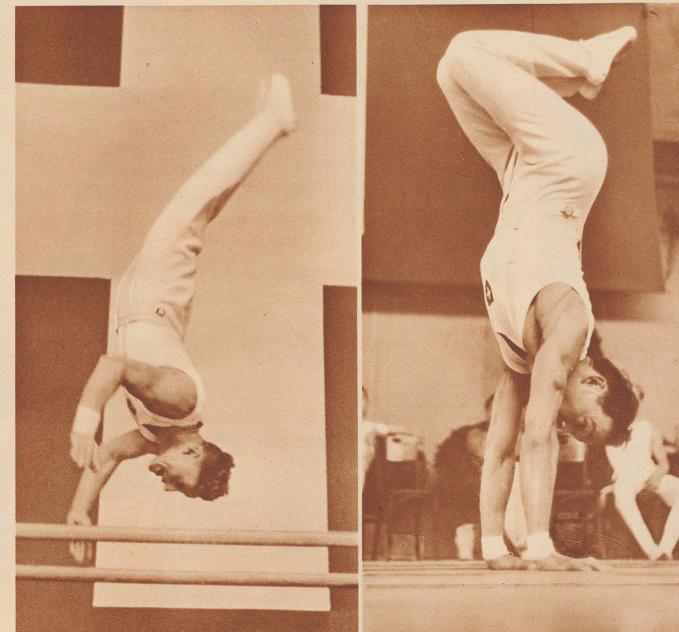
Ein Kamerad arbeitet! Ein Blick in die Ecke der Finnen. Links außen der Ersatzmann Kueitto, gleich hinter ihm der treffliche Seeste, dann Teräsvirta, Laitinen, mit seinen 21 Jahren der Jüngste des Länderkampfes, und der kampferprobte Saarvala.

Les concurrents finnois suivent avec attention les prouesses d'un des leurs. De gauche à droite: Kueitto, remplaçant; Seeste, Teräsvirta, Laitinen, qui avec ses 21 ans est le benjamin des concurrents, et Saarvala.



Heikki Savolainen* mit seinen 32 Jahren der weitauß älteste der Finnländer, mußte ausgerechnet am Barren einen Abzug in Kauf nehmen, sonst wäre dieser Kämpfer wohl noch über den guten vierten Platz hinausgekommen.

S'il n'avait fait une faute aux barres, Heikki Savolainen, le doyen des gymnastes finnois (32 ans) se serait sans doute classé mieux encore qu'en 4me rang.

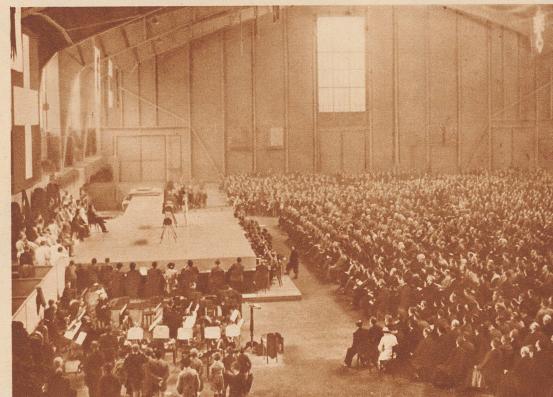


Am Barren waren die Schweizer ihren Gästen klar überlegen und holten 45 Punkte Vorsprung heraus. Der schweizerische Gerätemeister Leo Schürmann in einer oben Flugrolle.

Aux barres — où l'on voit ici évoluer notre champion aux engins Leo Schürmann — les Suisses furent nettement dominés par leurs hôtes qui, dans cette discipline, facturèrent une avance de 4,5 points.

Im Freilübungsturnen herrschten in den einzelnen Ländern noch große Meinungsverschiedenheiten, die auch in der Begegnung unserer Turner mit den Finnen deutlich zum Ausdruck kamen. Robert Horst kam mit seiner originell aufgebauten Freilübung auch nicht sehr weit nach vorne.

Les conceptions des exercices libres diffèrent — on le conçoit — selon les individus. Bien que fort brillante, la démonstration de Robert Horst ne put soutenir la comparaison avec celles des Finnois.



Die große Mustermesse-Halle in Basel war mit 5000 Zuschauern bis auf den letzten Platz gefüllt. 5000 spectateurs assistaient au tournoi, c'est dire que le local du bâtiment de la Foire des échantillons de Bâle était plein jusqu'à la dernière place.

*Georges Mack war wieder einmal mehr unser Bestler. Bis zur letzten Übung hat er das Einzelmehrkampfprogramm ausgeführt, erst dann kam ihm Uosikkinen mit 1,10 Punkt zuvor. Der alte Weltmeister erkämpfte sich einen Handstand an den Ringen.

**Georges Mack (dans son exercice aux anneaux) fut cette fois-ci encore notre meilleur représentant. Il s'en fallut d'au plus peu qu'il ne prenne la première place du classement général individuel.*